

## Georisikokarten als Hilfsmittel zur Entscheidungsfindung

**K. Kaminski, C. Legler, A. Barth, E. Dickmayer, A. Knobloch (Beak Consultants GmbH)**

Schadensereignisse durch Naturkatastrophen bedrohen die natürliche Lebensgrundlage des Menschen auf der ganzen Welt. Insbesondere nimmt die Anfälligkeit der modernen Infrastruktur in Bereichen dichter Besiedlung, starker Industrialisierung und intensiven Bergbaus gegenüber den allgemeinen Umweltproblemen und speziell geologisch-geotechnischen Risiken rasant zu. Abgesehen davon, dass stets Menschenleben gefährdet sind, verursachen derartige Schadensfälle immer enorme volkswirtschaftliche Kosten. Deshalb sind die von Naturereignissen ausgehenden Gefährdungen zu identifizieren, zu lokalisieren, zu visualisieren und in der Raumplanung in angemessener Weise zu berücksichtigen.

Im Rahmen der seit mehreren Jahren laufenden geowissenschaftlichen Kartenprojekte für den Kosovo erstellte die **Beak Consultants GmbH** im Auftrag der Independent Commission for Mines and Minerals (ICMM) eine GIS-gestützte Georisikokarte im Maßstab 1:25,000 für den Planung einer neuen Autobahn durch den Kosovo.

Im Zentrum des Projektes **Geohazard Map of Planned Kosovo Highway** stand die Erstellung einer Gefahrenhinweiskarte mit den folgenden Leistungspaketen:

- Erstellung der Georisikokarte entlang der geplanten Autobahntrasse Nish / Niš – Durrës / Durres in einem Korridor von 1 km zu beiden Seiten der Autobahn,
- **Sammlung, Beschreibung und Klassifikation** der auftretenden Georisiken,
- Ausweisung von Streckenabschnitten mit erhöhtem **Gefahrenpotenzial**,
- **Gefahrenbeurteilung** und **Risikoabschätzung**,
- EDV -technische und kartographische **Umsetzung** und **Darstellung** (Kartenwerk).

Die Erstellung der Karten erfolgte unter Nutzung von ESRI ArcMap. Aufbauend auf der von **Beak Consultants GmbH** entwickelten Methodik entstand ein anwendungsbereites, flexible einsetzbares und systematisch aufgebautes Kartenwerk. Es besteht aus drei thematischen (1) bis (3) und einem abgeleiteten Kartenblatt (4).

- (1) Base Map,
- (2) Hydrological / Hydrogeological / Contaminations Map,
- (3) Map of Observed / Documented Events and Phenomena,
- (4) Map of Endangered Highway Sections.

Das Kartenwerk **Geohazard Map of Planned Kosovo Highway** identifiziert, beschreibt und präsentiert alle geogen und anthropogen bedingten potenziellen Gefahrenquellen im Bereich der geplanten Autobahntrasse.

Es bildet eine wesentliche Grundlage für künftige Planungen und wurde im Hinblick auf die Nutzung durch das Ministry of Trade and Industry (MTI) sowie die Road Construction Association of Kosovo (RCAK) verwirklicht.

Schlagwörter:

Georisiko, Georisikokarte, Gefahrenpotenzial, Kosovo, Autobahn